

[Mobile book] Die Stadtbienen: Eine Grostadt-Imkerin erzht

Die Stadtbienen: Eine Grostadt-Imkerin erzht

Von Erika Mayr

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #233304 in eBooksVerffentlicht am: 2012-04-02Erscheinungsdatum: 2012-04-02File Name: B007K5XNXE | File size: 49.Mb

Von Erika Mayr : Die Stadtbienen: Eine Grostadt-Imkerin erzht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Stadtbienen: Eine Grostadt-Imkerin erzht:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. kann kindle nicht lesenVon fahrradfahrer es ist zum verzweifeln. ich vergesse immer wieder, wie ich ein kindle buch lesen kann. auch finde ich die tausend paswerter nie. warum wird das so schwierig gemacht ? Auch bde wollen lesen.6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Biene MayrVon BienenfreundErika Mayr erzht von ihrem

Weg auf der Suche, einen Platz im Leben zu finden. Als Gärtnerin ist sie sehr naturverbunden. Zu den Bienen kam sie vor einigen Jahren über spezielle Großstadtprojekte wie die Begrünung von Brachflächen. Ihre starke Begeisterung für Bienen und ökologisches Leben in Berlin machten sie in den Medien schnell bekannt. In Anlehnung an die Biene Maja spricht man von ihr schon als 'Biene Mayr'. Sie hält ihre acht Völker auf dem hoch gelegenen Flachdach des Künstlerhauses Aqua Carr in Berlin Kreuzberg. Unterhaltsam schildert sie ihr frisches Imkerwissen, ihre Erfahrungen in Honigproduktion und regionaler Vermarktung. Bald wurde sie Vereinsvorsitzende in Berlin Charlottenburg-Wilmersdorf. Ihr Denken kreist ständig um die Verantwortung des Menschen in den Kreisläufen der Natur, in denen Bienen eine zentrale Rolle spielen. Man spricht bei allen ihren Berlegungen förmlich, wie Erika Mayr den Bienen verfallen ist. 'Mein Leben hat angefangen zu summen', beschließt sie ihr sympathisches Buch, 'erst die Imkerei hat alles miteinander verknüpft und verbunden.' 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein kurzweiliges Buch, das zum Nach- und Umdenken anregt! Von Lexi Erika Mayr beschreibt interessant und kurzweilig, wie sie zum Imkern kam und wie die Bienen ihr halfen, sich in der Großstadt Berlin zuhause zu fühlen. Neben interessanten Informationen rund um die Biene und das Imkern, beschreibt sie authentisch ihre Faszination von den kleinen Tieren und die Notwendigkeit sie zu schützen - auch im eigenen Interesse. Sie zeigt aber nebenbei auch auf, was sich aus Dingen entwickeln kann, wenn man sie mit Leidenschaft und Kontinuität betreibt und ganz nebenbei gibt sie Denkanlässe und Beispiele wie man mit kleinen Veränderungen dazu beitragen kann, die Welt ein kleines Stückchen besser zu machen.

Kurzbeschreibung Erika Mayr ist Imkerin und das mitten in Berlin. Seit sie ihr erstes Bienenvolk adoptiert hat, ist sie fasziniert von den nützlichen Tierchen. Ihre Bienenvölker stehen auf einem Hochhausdach in Kreuzberg, umgeben von belebten Straßen und vielen versteckten Parks und Gärten. Bald lernt die Imkerin, dass ihre Stadtbienen für Überraschungen gut sind: So musste sie schon verirrte Völker vom Abgeordnetenhaus abholen oder ein schwärmendes Bienenvolk aus einem Baum an einer Hauptstraße einfangen. Nun erzählt Erika Mayr von nächtlichen Nachbarn, ihren acht Grovtern aus dem Imkerverein und natürlich von ihren Stadtbienen. Dem Honig wohnen viele Geschichten inne. Pressestimmen "Ein bisschen verrückt ist es schon, mitten in Berlin Bienen zu züchten. Doch die kleinen Tiere lehren die Erzählerin viel über die großen Zusammenhänge des Lebens." Frau im Leben, April 2012 Kurzbeschreibung Erika Mayr ist Imkerin und das mitten in Berlin. Seit sie ihr erstes Bienenvolk adoptiert hat, ist sie fasziniert von den nützlichen Tierchen. Ihre Bienenvölker stehen auf einem Hochhausdach in Kreuzberg, umgeben von belebten Straßen und vielen versteckten Parks und Gärten. Bald lernt die Imkerin, dass ihre Stadtbienen für Überraschungen gut sind: So musste sie schon verirrte Völker vom Abgeordnetenhaus abholen oder ein schwärmendes Bienenvolk aus einem Baum an einer Hauptstraße einfangen. Nun erzählt Erika Mayr von nächtlichen Nachbarn, ihren acht Grovtern aus dem Imkerverein und natürlich von ihren Stadtbienen. Dem Honig wohnen viele Geschichten inne.